

Trendfarbe Cremige Wand- und Deckenfarbe



MATT

für innen – tropfgehemmt – hohe Deckkraft und Reichweite
Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 nach DIN EN 13300



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Hochdeckende, scheuerbeständige und wasserdampfdurchlässige Dispersionsfarbe für Neu- und Renovierungsanstriche im Innenbereich auf z. B. Raufaser- und Prägetapeten, alten Dispersionsfarbenanstrichen, Gipskarton- und Zementfaserplatten sowie Mauerwerk, Putz und Beton. Die cremige und tropfgehemmte Konsistenz gewährleistet eine leichte und saubere Verarbeitung. Durch ihre besondere Rezeptur mit speziellen Funktionsfüllstoffen wird die Anfälligkeit für Abriebsspuren und Glanzstellen (sog. Schreibeffect bei intensiven Farbtönen) deutlich verringert. Sollten dennoch welche auftreten, können diese mit einem Microfasertuch ganz leicht wieder entfernt werden.

Farbton

Laut aktueller Farbtonkarte.

Gisbau-Produktcode

M-DF01

Dichte

Ca. 1,25 – 1,35 g/cm³

DIN/Ö-NORM EN 13300	
Nassabriebbeständigkeit <small>(entspricht waschbeständig nach DIN 53378)</small>	Klasse 2
max. Korngröße	fein
Glanzgrad	matt

Inhaltsstoffe

Vinylacetatethylen-Dispersion, Titandioxid, organische/anorganische Buntpigmente, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Methyl- und Benzisothiazolinon).

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, streichen

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 80 – 125 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln).

Verdünnen

Nicht verdünnen, da verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Bei intensiven Farbtönen können für ein gleichmäßig deckendes Oberflächenbild mehrere Anstriche erforderlich sein. Zusammenhängende Flächen sollten stets in einem Arbeitsgang bearbeitet werden. Für intensive Farbtöne in strapazierten Bereichen wie z. B. Treppenhäuser o. Ä. empfehlen wir, Trendfarbe seidenglänzend einzusetzen. Für optimales Arbeiten Spezialroller für Cremefarbe einsetzen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer – biologisch abbaubar – nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und krebende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-		
stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, matte Dispersionsfarbenanstriche, leicht sandende Putze	1x Acryl Tiefgrund	bei großem Farbtonkontrast 1x Trendfarbe matt	1x Trendfarbe matt

3. Nach der Verarbeitung**Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.

Mindesthaltbarkeit: Siehe Gebindeaufdruck

ADR/RID: Kein Gefahrgut – Wassergefährdungskategorie: WGK 1, nach VwVwS

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von Schöner Wohnen Trendfarbe matt sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel.-Nr. +49 (0)180 5326655 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.).

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weitergehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer +49 (0)180 535834437 (0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.) zur Verfügung.

Stand: September 2013